

Kontakt: Ingrid Kudirka ▪  
Klingelhöferstraße 7 ▪  
10785 Berlin ▪  
Tel. 030 / 26 39 54-30 ▪  
Fax 030 / 26 39 54-22 ▪  
kudirka@verkehrsforum.de ▪

Veranstaltung auf der Messe transport logistic:

## Grüne Logistik wird zum Wettbewerbsfaktor

Berlin, 11. Mai 2011 – Das Thema „Grüne Logistik“ ist künftig ein wichtiger Wettbewerbsfaktor für die deutsche Logistikbranche, sind sich die Experten auf der Fachveranstaltung des Deutschen Verkehrsforums während der Messe transport logistic einig gewesen. **Dr. Karl-Friedrich Rausch**, Vorstand Transport und Logistik DB Mobility Logistics AG, unterstrich, dass jede staatliche Maßnahme eine Lenkungswirkung habe. Daher sei es sehr wichtig, solche Regulierungen auf ihre Wirkungen hin genau zu überprüfen: „Die Logistikbranche muss sich an die Spitze der grünen Bewegung setzen, denn sie hat die Kompetenz dazu. Dann kann es uns gelingen, ökologisch motivierter Regulierung zuvor zu kommen. Allerdings brauchen wir dazu auch die Kunden, die bereit sind, für grüne Logistik zu bezahlen. Ich beobachte, dass diese Bereitschaft immer größer wird.“

Weitere Teilnehmer der Veranstaltung waren **Prof. Dr. -Ing. Frank Straube**, Geschäftsführender Direktor, Leiter Bereich Logistik, Institut für Technologie und Management, Technische Universität Berlin, **Katharina Tomoff**, Abteilungsleiterin GOGREEN Deutsche Post DHL sowie **Adalbert Wandt**, Wandt Spedition Transportberatung GmbH, Vizepräsident BGL e.V.

Straube sah nationale Gesetze und Klimaschutzauflagen als maßgebliche Einflussfaktoren für das Verhalten von Unternehmen. Die Akteure der Branche müssten hier stärker in Netzwerken kooperieren, um weitere CO<sub>2</sub>-Reduktionen erzielen zu können. Zudem sei ein internationales Regulierungssystem nötig, um einen Ausgleich zwischen Industriestaaten, Schwellen- und Entwicklungsländern zu ermöglichen.

Tomoff: „Ressourcen sind teuer und werden immer knapper – Energie zu sparen heißt, sich fit für die Zukunft zu machen! Wir haben uns das Ziel gesetzt, unsere CO<sub>2</sub>-Effizienz bis 2020 um 30 Prozent zu verbessern, verglichen zu 2007. Darum investieren wir zum Beispiel in die

---

Das **Deutsche Verkehrsforum** ist die einzige verkehrsträgerübergreifende Wirtschaftsvereinigung in Europa. Unsere rund 160 Mitgliedsunternehmen wollen die Verkehrsbedingungen verbessern sowie die Mobilität in Deutschland und Europa sichern.

Erneuerung unserer Luftflotte und testen heute Elektrofahrzeuge von morgen. So können wir nicht nur CO<sub>2</sub>, sondern auch Kosten sparen. Und es eröffnen sich neue Marktchancen: in 2010 haben unsere Kunden mehr als 1,7 Milliarden Sendungen mit unserem CO<sub>2</sub>-neutralen GOGREEN-Service verschickt. Unser GoGreen-Programm zeigt uns, dass Klimaschutz zum Erfolg führt!“

Für den Mittelstand vertrat Wandt die Position „Güterverkehr sichert Wohlstand! Verkehrsunternehmen berücksichtigen bei Planungen und Investitionen bereits bekannte Argumente zur Reduzierung von Schadstoffen. „Grüne Logistik“ ist mehr als nur eine Marketing-Maßnahme, sie entwickelt sich spürbar zu einem Wettbewerbsfaktor. Allerdings stellen sich Beobachter jeweils etwas anderes vor. Schadstoffarme Fahrzeuge, bestens geschulte Fahrer und effizientere Motoren sind ebenso wichtig wie aerodynamische Fahrzeugkonfigurationen, Tempobegrenzer und eine Reduzierung von Leergewichten.“